

Eiszeit

Ein Orden für Merkel – Ein Erdbeben für Deutschland

10.06.2011

Ein Beitrag von Hartmut Bachmann.



Bundeskanzlerin Merkel war oder ist zur Zeit in den USA. Der 7. Juni dieses Jahres ist ein großer Tag für Deutschland. Die Kanzlerin erhält die „Presidential Medal of Freedom“, eine der beiden höchsten zivilen Auszeichnungen der USA.

Die Entgegennahme eines Ordens aus der Hand des US-Präsidenten ist Hauptgrund des Besuches der Kanzlerin. Wer darf üblicherweise auf Verleihung dieses Ordens hoffen?

Dazu liest man in den [Kompakt-Nachrichten](#):

Vergeben wird sie an Personen, die besonders verdienstvolle Leistungen in erster Linie „zur Sicherheit oder nationalen Interessen der Vereinigten Staaten“ erbracht haben...

Welche besonderen Leistungen mag die deutsche Bundeskanzlerin für die USA erbracht haben?

Die Antwort zu dieser Frage wird einen massiven Background haben. Lassen Sie uns suchen: Die USA sind seit Jahrzehnten DIE Hegemonialmacht dieser Erde. Was tut eine solche Macht primär? Sie sichert ihre Interessengebiete und ihre territorialen Grenzen gegen freche Übergriffe. Sie agiert also mit größtem Interesse „zum Wohle des Volkes“. Zu dem Sichern ihrer Interessen gehört ohne Zweifel die Kontrolle und die notwendige Abwehr von Wirtschaftswettbewerbern.

Nachdem vor 65 Jahren wieder Ruhe in Europa hergestellt war, der Störenfried sich selbst beseitigte und das Land, das ihn und seine Expansionsgelüste duldete, für alle Ewigkeit unter Kuratel und moralische und finanzielle Haftung gestellt wurde, war es Aufgabe „der Hegemonialmacht dieser Erde“ in eigenem Interesse darüber zu wachen, dass sich die Machtentwicklung Deutschlands nicht wieder mächtig entwickeln würde.

Macht lag und liegt unter anderem in den Händen von Wissenschaftlern. Deutsche Wissenschaftler entwickelten ein mächtiges Instrument: Die Nutzung der Atomspaltung zur Gewinnung ungeahnter Sekundärenergien.

Eiszeit: Ein Orden für Merkel – Ein Erdbeben für Deutschland

Der „Schnelle Brüter“ und der „Hochtemperaturreaktor“ HTR waren deutsche Erfindungen. Sie störten die USA, denn sie hätten bei Bau und Nutzung Deutschland (und im Gefolge Europa) von den Klassikern der modernen Energieversorgung – Erdöl und Erdgas – weitgehend unabhängig gemacht. Das Geschäft mit diesen Rohstoffen lag damals weitgehend in den Händen der Anglo-Amerikanischen Finanzdynastien. Denselben, die früher die UNO und deren Ableger zur Fundierung ihrer angestrebten Weltherrschaft installierten.

Also wurde [vor ca. 35 Jahren in den USA beschlossen](#) (dies alles kann man detailliert in dem Buch „[Die Lüge der Klimakatastrophe](#)“ nachlesen), den Deutschen das Rummeln mit der Atomenergie auszutreiben. Zur damaligen Zeit hatte sich Deutschland bereits wieder zu einer Exportnation erster Güte entwickelt. Wegen Wettbewerb ein Dorn im Auge der USA. Es galt besonders wachsam zu sein.

Die APO, die Außerparlamentarische Opposition, und NGOs entwickelten sich zur damaligen Zeit in Deutschland mit Spontaneität zu einer Macht im Staate. Wie mächtig sie waren, zeigten sie mit ihrer Organisation „Rote Armee Fraktion“, welche den Staat erzittern ließ. Mit Argusaugen beobachteten die USA diese Entwicklung im Protektorat Deutschland. Es wurde beschlossen, die opponierten Gruppierungen in Deutschland in einer neuen Partei zu sammeln.

Dazu wurden Figuren, Deutsche Studenten in den USA, benötigt. Deren spätere Aktivitäten trugen dazu bei, die „Grüne Partei“ ins Leben zu rufen. Ihre bekannteste Figur wurde die in den USA dazu ausgebildete Petra Kelly. Sie wurde später, nach Erfüllung ihrer aus den USA gesteuerten Aufgaben – Atomkraft nein danke – umgebracht. Sie wusste zuviel (auch dazu die Details in dem Buch „Die Lüge der Klimakatastrophe“). Zunächst wurden der „Schnelle Brüter“ und der „HTR“ abgerissen und später dann jegliche Forschung auf diesem Gebiet durch das Atomgesetz, welches die Grünen erzwangen, verhindert.

Die weitere Geschichte verlief wie folgt:

1. Angela Merkel reiste Ende 1997 zur Weltklimakonferenz nach Kyoto und unterzeichnete als Umweltministerin Deutschlands das vom IPCC via UNEP, [via UNO massiv gefälschte Kyoto-Protokoll](#).
2. Unmittelbar nach diesem Meeting saß die Bundesumweltministerin mit Kanzler Kohl und Regierungsmitgliedern im Adenauer-Haus in Bonn, wo die Abschaffung des Bankgeheimnisses in Deutschland beschlossen wurde.
3. Das unterzeichnete Kyoto-Protokoll verpflichtet die Unterzeichner massive Gesetze zur Bekämpfung von CO₂ zu erlassen. CO₂-Zertifikate werden eingefügt. Die Abschaffung der Versorgung des Staates von bisheriger Primärenergie hin zu alternativer Energie wird beschlossen.
4. Vom Umweltkommissariat der EU wird beschlossen, € 11 Billionen von den EU-Mitgliedern beizutreiben, um dieses europaweit unter Voranschreiten Deutschlands durchzuführen. Deutschlands Beitrag wird mit ca. € 230 Milliarden fixiert. Die Rückführung Deutschlands in einen demontierten Industriestaat unter Ausschaltung seiner Wettbewerbsfähigkeit wird damit, wie von den Grünen seit vielen Jahren gefordert und angestrebt, dokumentiert.
5. Die Kanzlerin sistiert den Maastricht Vertrag Anfang Mai 2010.

Eiszeit: Ein Orden für Merkel – Ein Erdbeben für Deutschland

6. Im Juni 2011 wird, von der Kanzlerin vorangetrieben, die Beendigung der Nutzung der Atomenergie in Deutschland mittels entsprechender Gesetze beschlossen.
7. Die Kanzlerin macht gleichzeitig einen entscheidenden politischen Schwenk unter Aufgabe der bisherigen Ziele der CDU hin zu den Grünen. Offensichtlich strebt sie eine Koalition mit den Grünen an. Damit wären alle Erwartungen der USA, als unserem zuverlässigsten Verbündeten, bei der zu planenden und durchzuführenden Zuteilungen von Primärenergie an Deutschland erfüllt worden.

Die wirtschaftspolitischen Auswirkungen des Inhaltes der Punkte 1-7 stellt für Deutschland ein finanzpolitisches Erdbeben dar. Dies alles ist mit der Verleihung eines Ordens durch die USA zur Sicherheit oder nationalen Interessen der Vereinigten Staaten angemessen. Am 08.06.2011 schrieb ich einen Brief mit später versandter Kopie an alle MDBs folgenden Inhaltes.

Liebe Angela Merkel,

vor fast genau 6 Monaten schrieb ich Ihnen einen Brief; eine e-Mail; so, wie dies modern, zeitgemäß und energiesparend ist.

Der Titel „[Eine Ode an Angela Merkel – Sonnenaufgang für Deutschland](#)“ hätte Ihre weibliche Neugier wecken können. Ich schrieb Ihnen u. a.: „...wenn Sie wiedergewählt werden wollen, dann sorgen Sie dafür, dass die Klimalüge in Deutschland beendet wird.“ Sie lasen nicht, Sie hörten nicht. So wurden Sie nicht wiedergewählt. Bremen und BW gingen schaurig in die Wicken.

Kürzlich kreisten Sie mehrere Stunden über Persien, weil es Ihrem iranischen Kollegen Mahmud Ahmadinedschad so gefiel. Niemand hätte Ihre Kreise gestört, während Sie über den brisanten Inhalt meiner „Ode an die Kanzlerin“ gebrütet hätten. Leider kreisten Sie nur, ohne zu brüten.

Frau Bundeskanzlerin, Sie wickelten Deutschland in das schäbige Papier des Kyoto-Protokolls. Wohl wissend, dass die gesamten Lieferungen des IPCC - genannt Weltklimaberichte – primitive Fälschungen so genannter Wissenschaftler in Verbindung mit perfekt auf Angstproduktion getrimmter Medien waren. Die Gesetze, die Sie unter Verwendung der Korsettstangen des Kyoto-Protokolls (immer im Auftrag der UNO) Ihrem Vaterland zur Ausführung servierten, kommt Deutschland teuer, verdammt teuer zu stehen.

Die Beweise für die Fälschungen der auch von Ihnen unterstützten angeblichen Wissenschaftler wurden Ihnen massiv und detailliert mit der „Ode an Angelika Merkel“ geliefert.

Sie hatten keine Angst, das unschuldige Molekül CO₂, ohne welches kein Leben auf Erden möglich ist, zu einem gefährlichen Umweltgift zu degradieren und dieses unseren Kindern und Jugendlichen als deren Credo der Zukunft vermitteln zu lassen. Sie hatten keine Angst, die Maastrichtverträge seitwärts des Parlamentes außer Kraft zu setzen, sie zu beurlauben. Sie hatten keine Angst, die EU in eine Gesellschaft mit unbeschränkter Haftung zu transformieren. Nehmen wir Griechenland:

Erstes Semester Studium Volkswirtschaft: Geld ist scheu wie ein Reh. Es sucht immer und ausnahmslos Anlage dort, wo es

1. sicher ist
2. die optimale Verzinsung erhält.

Demzufolge wird die Geldflucht des griechischen Privatkapitals ins Ausland sich verstärken. Je mehr der deutsche Arbeiter sein Geld nach Athen schaufeln muss, desto mehr wird dieses Geld nach Zürich, Singapur, Hongkong oder Schanghai auswandern. Da hilft keine Angela Merkel, da hilft kein Kyoto, da hilft keine UNO, geschweige ein IWF. Da hilft nur, diesen Start der EU in eine Transfergesellschaft mittels einer weiteren Missgeburt, des EWS, zu stoppen, bevor dieses Faktum zu Gesetzen mit unbeschränkter Laufzeit führt.

Sie sind dabei, zur Geburt solcher Gesetze, z.B. der Geburt des ESM beizutragen. Wiederum mit dem Ergebnis eines gewaltigen Aderlasses Deutschlands (Beweis: Schuldenuhr des Bundes der Steuerzahler; Neuverschuldung ca. € 2.500/sec.). Limitierte Beschränkungen des ESM sind nur unzureichend, wenn überhaupt bindend, vorgesehen bzw. erkennbar. Jeder Abgeordnete des Deutschen Bundestages, der seine Zustimmung für ein solches miserabel vorbereitetes Gesetz gibt, das ausschließlich zu Lasten der deutschen Arbeiterschaft geht, sollte seines Postens als Vertreter des Volkes für jetzt und immer verlustig gehen.

Frau Dr. Angela Merkel, wenn Sie dieses Gesetz zum Schaden des Deutschen Volkes durch den Bundestag bringen, mit oder unter Umgehung der Zustimmung der Volksvertretung, wird Ihre Partei sich hinten wieder einordnen können. Evtl. wissen Sie sogar: Verlorene Kunden zurück zu gewinnen, ist schwieriger als neue Kunden zu bekommen. Was dann mit ihnen persönlich passiert, formuliert der Volksmund simpel und einfach so: Weg vom Fenster.

Nachdem die Atomkraftwerke in Deutschland wegen Unsicherheit abgestellt werden, wird es problematisch werden, deutsche Kraftwerke, bzw. deren Blaupausen ins Ausland zu verkaufen. Ein potentieller Käufer wird bei Betrachtung eines Engagements wenig Unterschied machen, zwischen Qualität eines AKW oder eines Gas- oder Kohlekraftwerkes.

Sie sind noch jung; Sie sind demzufolge möglicherweise noch lernfähig. Lernen Sie bitte, dass Deutschland auch ohne EU existierte, wie ebenfalls ohne den Euro. Hätten wir in der EU wenigstens eine gemeinsame Sprache, wäre es einfacher, den Griechen und den anderen sich vermehrenden illiquiden Bittstellern zu erklären, dass sie sich (samt und sonders) das Entrée in die EU überwiegend erschwindelten, weil sie scharf auf Knete waren. Nichts anderes machte die EU attraktiv für die Mitglieder seitwärts der Gründungsländer.

So wurde unter Betrachtung und Gutierung der höchsten Beamten der EU und der Präsidenten und Kanzler der Gründungsmitglieder der EG, der EWG, der EU etc. ein verkrüppeltes Kind geboren, zum Beischlaf mit den anderen gezwungen und gedrängt, und die Brut einer Dauerbehandlung mit der beliebten Sozialgießkanne der Nachbarschaft verordnet.

Was kommt für Ihr Land dabei heraus, Frau Merkel? Was könnte das erkennbare Wohl des Volkes sein? Mit Sicherheit ein rapider Anstieg der sekundlichen Neuverschuldung des Staates von derzeit € 2.500/sec. (Wdh.)

Wenn Sie sich verdient ums Vaterland machen wollen, meinestwegen auch um die EU, dann veranlassen Sie Ihre Mitstreiter für Euro und EU den Fall Griechenland in die Größenordnung einzureihen, wo er nach Umfang des BIP Griechenlands innerhalb der EU hingehört. Nämlich

Eiszeit: Ein Orden für Merkel – Ein Erdbeben für Deutschland

in eine Größe von 2%. Und dann erzählen Sie am besten auch künftig niemandem, wie wichtig GR in der EU ist.

Fangen Sie an, an Deutschland zu denken, bevor Sie an Griechenland oder die EU oder die Missgeburt EURO denken. Wer rettet den EURO, Griechenland oder die EU, wenn Deutschland am Stock geht? Was bedeutet „Am Stock gehen“? € 3.000/sec., 10.000/sec. Oder was??

Wir lebten einst in einer schönen und funktionierenden Organisation, der EWG. Vorschlag: Revitalisieren Sie diese. Sie machen sich ums Vaterland verdient. Nicht immer bedeutet der Ruf „vorwärts Kameraden, wir müssen zurück“ eine Kapitulation.

Ich wünsche Ihnen die Gnade des Findens der richtigen Entscheidungen in meinem Schreiben vom 13.12.2010. Bei diesem Wunsch bleibt es.

Dies wünscht einer von 80 Millionen besorgten Bürgern Ihres Landes, denen Sie leider nicht den Weg beschreiben und erklären, wo Sie unser Land hinzuführen gedenken.

*Mit angemessenen Grüßen
Hartmut Bachmann*

Über den Autor:



Hartmut Bachmann war u. a. Präsident eines Wirtschaftsinstitutes in den USA und leitete zur Zeit der Erfindung der Klimakatastrophe, also vor ca. 25 Jahren, als CEO und Managing Director eine US-Firma, die sich exklusiv mit Klimafragen beschäftigte. Er war als Kommissar des US Energy Savings Programms präsent bei zahlreichen Meetings und Verhandlungen in den USA, welche die Geburt des IPCC, des späteren Weltklimarates, zur Folge hatten.



Er betreibt die Website www.reformverhinderer.de und ist Autor der Bücher [Die Lüge der Klimakatastrophe](#) und [Die Reformverhinderer des geplünderten Sozialstaates](#).

Kontaktmöglichkeit: post@hartmut-bachmann.de

Hartmut Bachmann publiziert diesen Artikel über Wahrheiten.org.



Rolf Finkbeiner, der Betreiber von Wahrheiten.org, ist selbstständiger IT-Dienstleister im südlichen Rheinland-Pfalz.

Kontaktmöglichkeit: info@wahrheiten.org